Herren Bezirksklasse C Gruppe 7 (Bayerischer TTV - Oberbayern-Ost)

TSV Stein-St. Georgen IV : TSV Übersee II
Donnerstag, 22.02.2024, 19:30 Uhr

6:4 Heimsieg in der Herren Bezirksklasse C Gruppe 7 (Bayerischer TTV - Oberbayern-Ost) für den TSV Stein-St. Georgen IV

Im Spiel der Herren Bezirksklasse C Gruppe 7 (Bayerischer TTV - Oberbayern-Ost) traf der TSV Stein-St. Georgen IV am vergangenen Donnerstag auf den TSV Übersee II. Die Gastgeber behielten bei diesem äußerst knappen Spiel nach weniger als 2 Stunden beim 6:4 beide Punkte, wobei anzumerken ist, dass der Sieg durch den deutlich vor dem letzten Einzel erzielten sechsten Punkt bereits frühzeitig feststand. Verantwortlich für diesen Heimsieg war das obere Paarkreuz, welches in allen vier Einzeln ungeschlagen blieb. Den Siegpunkt für seine Mannschaft erzielte Alois Schuhbeck, mit dem Einzelerfolg zum sechsten Zähler für das Team. Bemerkenswert war, dass der TSV Stein-St. Georgen IV diese Partie mit 2 Ersatzspielern bestritt.

Nach der Begrüßung durch die Mannschaftsführer ging es los. Ziegelhöfer / Wimmer konnten Hartl / Huber in einem dramatischen Spiel und großer Aufholjagd trotz eines 2:0-Satzrückstandes noch niederringen und somit einen Punkt für das Team beitragen. Was eine Aufholjagd! Einen extremen Verlauf nahm hierbei Satz Nummer 1, der erst nach 36 Bällen endete und von Ziegelhöfer / Wimmer verloren wurde. Schuhbeck / Waldreiter hatten im Spiel gegen Steiner / Metzing am Ende mit 3:1 die Nase vorn und steuerten somit einen Zähler für das Team bei. Die Anzeigetafel zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 2:0. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Der Start in die Partie, die auf Basis der TTR-Werte als ausgeglichen eingeschätzt wurde, hätte für Tobias Ziegelhöfer besser laufen können, doch gewann er nach Verlust des ersten Satzes das Spiel gegen Christian Huber noch in vier Sätzen und steuerte somit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Alois Schuhbeck gewann am Nachbartisch sein Spiel gegen Fabian Hartl sicher mit 3:0. Anschließend war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:0 an der Reihe. Die siegbringende Taktik fehlte Rudolf Wimmer bei seiner 0:3-Niederlage gegen Armin Metzing von Beginn an und konnte somit das Match nicht so ebenbürtig gestalten, wie man es im Vorfeld zumindest auf dem Papier hätte eher erwarten können. Beim folgenden 0:3 gegen Jakob Steiner fand Michael Waldreiter von Anfang an recht wenig Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 4:2. Völlig ungefährdet war derweil indes der Sieg von Tobias Ziegelhöfer gegen Fabian Hartl nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:8, 8:11, 11:7, 11:2 in der im Vorfeld auf Basis der TTR-Werte als eher offen eingeschätzten Partie nicht verloren. Durch diesen Gewinn weist die Saison-Bilanz von Ziegelhöfer nun 7 Siege bei einer Niederlage aus. Alois Schuhbeck machte mit Christian Huber beim 3:0 recht kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher, obwohl beide anhand der TTR-Werte als in etwa ebenbürtig eingeschätzt werden konnten. Mit dem Sieg in diesem Einzel war somit der Heimteam-Mannschaftserfolg bereits unter Dach und Fach und die weiteren Einzel hatten für die Frage nach dem Sieger des Mannschaftskampfes an diesem Tag keine Auswirkungen mehr. 7:11, 11:8, 4:11, 11:8, 9:11 hieß es indes am Ende, als Rudolf Wimmer und Jakob Steiner sich am Tisch gegenüber standen. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Punkten Unterschied. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 6:3. Eine umkämpfte Niederlage gab es für Michael Waldreiter beim 11:7, 7:11, 12:10, 8:11, 4:11 gegen Armin Metzing. Mit diesem Sieg liegt die Bilanz von Metzing nun bei 12:16 seit Beginn der Serie. Mit dem

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 22.02.2024 (21:23) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Sieg im letzten Spiel konnte der TSV Übersee II weitere Ergebniskosmetik betreiben und den 4. Punkt des Tages auf der Habenseite erzielen. Die Niederlage der Mannschaft konnte damit jedoch nicht mehr korrigiert werden.

Durch diesen Sieg hat der TSV Stein-St. Georgen IV nun 5 Saison-Siege, 7 Niederlagen bei einem Unentschieden auf dem Konto, während der TSV Übersee II nach der Niederlage jetzt 9 Saison-Siege, 5 Niederlagen bei 0 Unentschieden als bisherige Saisonbilanz zu verbuchen hat. Die nächsten Mannschaftskämpfe bestreiten die beiden Teams nun gegen den SV Linde Tacherting (TSV Stein-St. Georgen IV) bzw. gegen den SC Inzell (TSV Übersee II).

Statistik:
TSV Stein-St. Georgen IV
Doppel: Ziegelhöfer / Wimmer 1:0, Schuhbeck / Waldreiter 1:0
Einzel: T. Ziegelhöfer 2:0, A. Schuhbeck 2:0, R. Wimmer 0:2, M. Waldreiter 0:2
TSV Übersee II
Doppel: Hartl / Huber 0:1, Steiner / Metzing 0:1
Einzel: F. Hartl 0:2, C. Huber 0:2, J. Steiner 2:0, A. Metzing 2:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 22.02.2024 (21:23) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").